

Einladung

zur Veranstaltung vom Dienstag, 09.09.2014
13:30 – 17:30 Uhr, anschliessend Apéro
Universität Zürich, KOL-F-101, Rämistrasse 71,
Zürich

StrafR! Der Beweis

Tagungsleitung: Martin Killias und Beat Gut

Im Zweifel für den Angeklagten! Ein hehrer Grundsatz, aber wann ist etwas bewiesen, und wie hoch muss die Sicherheit sein? Bevor man solche Fragen beantwortet, ist zu klären, wie sicher denn die Beweise sind, auf welche wir uns abstützen. Die Veranstaltung soll deshalb einen Überblick über die aktuelle Rechtsprechung zu den Anforderungen an Beweise geben. Sie soll Strafverteidigungen auch eine Plattform bieten, um ihre Kritik an der Gerichtspraxis der Beweiswürdigung anzubringen. Es werden die technischen Möglichkeiten und Risiken von einzelnen Beweismitteln und Methoden der Beweismittelbeschaffung aus wissenschaftlicher Sicht beleuchtet. Weiter wird auf die neueren psychologischen Erkenntnisse der Aussagenanalyse eingegangen und auf Beweise durch elektronische Überwachungen.

Informationen

Tagungsbeitrag CHF 220.00 (inkl. Unterlagen / Apéro)

Anmeldung **Online** via www.sjwz.ch oder mit **Anmeldetalon**. **Gleichzeitige Einzahlung** mit Angabe von Name und Vorname auf das Postkonto Nr. 80-16372-6 der Stiftung juristische Weiterbildung Zürich. Anmeldungen können nicht rückgängig gemacht werden und gelten als verbindlich, auch wenn der Beitrag noch nicht einbezahlt wurde. Die Anmeldung wird via E-Mail bestätigt.

Anmeldeschluss Bei Abschaltung der Online-Anmeldung auf www.sjwz.ch. Post-/Fax-Anmeldung nur bis Di. 26.08.2014, wenn die Veranstaltung nicht schon vorher ausgebucht ist. Eine rasche Anmeldung/Einzahlung wird empfohlen.

Teilnehmerzahl **Beschränkt auf 180 Teilnehmende.**

Unterlagen Abgabe zu Beginn der Veranstaltung. **Wichtig:** Der **Gesetzestext der StPO** wird nicht abgegeben. Bitte **mitbringen**.

Anreise **Ab HB:** Tram 3 oder Bus 31 bis Neumarkt oder Tram 6 /10 bis ETH / Uni-Spital. **Ab Bellevue:** Tram 5 / 9 bis Kantonsschule

Auskünfte Geschäftsstelle SJWZ: Sandra Strauss, Postfach 2134, 8027 Zürich, Telefon 043 541 17 17, Telefax 043 541 17 74, sjwz@sjwz.ch

Stiftung Die Stiftung juristische Weiterbildung Zürich hat die Förderung der juristischen Weiterbildung und den Erfahrungsaustausch von Dozierenden und Praktikern zum Ziel. Die Weiterbildungsveranstaltungen richten sich an Juristinnen und Juristen aus Justiz, Anwaltschaft, Verwaltungen und Unternehmen. Weitere Informationen unter www.sjwz.ch.

Programm

13:30 Uhr	Begrüssung	<i>Martin Killias, Beat Gut</i>
13:45 Uhr	Fehlurteile infolge falscher Beweiswürdigung	<i>Martin Killias</i>
14:15 Uhr	Psychologie der Beweiswürdigung	<i>Mark Schweizer</i>
14:45 Uhr	Aussagenanalyse: Technik und Grenzen (in englischer Sprache mit deutschen Unterlagen)	<i>Geralda Odinet</i>
15:15 Uhr	Fragen / Diskussion	
15:30 Uhr	Kaffeepause	
16:00 Uhr	Neue Entwicklungen der Kriminalistik (DNA, Mikrospuren) und Probleme von Wahrscheinlichkeitsaussagen	<i>Alex Biedermann, Franco Taroni</i>
16:30 Uhr	Neue Entwicklungen bei der Überwachung des Post- und Fernmeldeverkehrs	<i>Peter Goldschmid</i>
17:00 Uhr	Fragen / Diskussion	
17.30 Uhr	Ende der Veranstaltung, anschliessend Apéro	

Tagungsleitung und Referierende

<i>Martin Killias</i>	Prof. Dr. iur. Dr. h.c. et lic. phil., Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie, Universität St. Gallen (Referent /Tagungsleitung)
<i>Beat Gut</i>	lic. iur., Richter am Bezirksgericht Zürich und Ersatzrichter am Obergericht des Kantons Zürich (Tagungsleitung)
<i>Alex Biedermann</i>	Dr., Maître assistant, Institut de Police Scientifique, Ecole des Sciences Criminelles Université de Lausanne
<i>Peter Goldschmid</i>	Dr. iur., Bundesamt für Justiz BJ, Bern
<i>Geralda Odinet</i>	PhD, Forscherin am Forschungs- und Dokumentationszentrum des niederländischen Justizministeriums in Den Haag
<i>Mark Schweizer</i>	PD Dr. iur., Universität St. Gallen, Senior Associate, Meyerlustenberger Lachenal Rechtsanwälte, Zürich
<i>Franco Taroni</i>	Prof. Dr., Institut de Police Scientifique, Ecole des Sciences Criminelles Université de Lausanne